



Märkischer Kreis
Amt für Planen und Bauen
Abt. Planung + ÖPNV
Heedfelder Str 45
58509 Lüdenscheid

Verkehrsclub Deutschland e.V. (VCD)
Kreisverband Hagen – Märkischer Kreis
Potthofstr. 22
58095 Hagen
e-mail: hagen-mk@vcd.org

Ansprechpartner in dieser Sache:
Christoph Spiekermann
Christine-Koch-Str. 9
58708 Menden
Tel. 02373/61899

Ihr Zeichen

08.07.06

60-603-80-06

Stellungnahme zum Nahverkehrsplan Märkischer Kreis (Entwurf)

Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrter Herr Oppermann,

der VCD Hagen-MK stimmt dem vorliegenden Entwurf für den Nahverkehrsplan Märkischer Kreis (NVP) in allen Punkten zu.

Es besteht eine fast vollständige Übereinstimmung in der Analyse, den Grundsätzen und Zielen sowie mit den zahlreichen vorgeschlagenen Einzelmaßnahmen und Qualitätsstandards.

Wir halten die Ziele und Maßnahmen des Entwurfs für geeignet, eine gute Grundlage zu bilden für einen umweltgerechten, leistungsstarken, konkurrenzfähigen und auch ausreichend wirtschaftlichen öffentlichen Nahverkehr (ÖV) auf Schiene und Straße.

Aus Sicht des VCD sollen die Menschen in unserem Kreis eine leistungsfähige und attraktive Alternative zum Motorisierten Individualverkehr (MIV) haben. Diese kann nur

durch einen funktionierenden „Umweltverbund“ (UV) aus Bahn/Bus/Rad/Fuß gewährleistet werden.

Wegen der Lage unseres Kreises im Übergang zwischen dem Ballungsraum Ruhrgebiet einerseits und dem ländlich und naturnäher geprägten Sauerland mit seiner großen Bedeutung für Natur- und Landschaftsschutz, Wasserwirtschaft, Erholung und Tourismus andererseits sind Schienpersonennahverkehr (SPNV) und Öffentlicher (Bus-) Personennahverkehr (ÖPNV) hier besonders wichtig.

Wegen des ausgeprägten Mittelgebirgsreliefs im MK kann außerdem innerhalb des UV nicht so viel Verkehr vom Fahrrad getragen werden wie z.B. in den benachbarten Kreisen Unna und Soest. Daher sind Bus & Bahn erst recht von großer Bedeutung.

Folgende Grundlagen und Ziele des NVP sind dem VCD besonders wichtig und werden deshalb voll von uns unterstützt:

- Leistungsangebot und Qualität sollen langfristig mindestens auf dem aktuellen Stand gehalten werden.
- die Schienenverbindungen sind das Rückgrat des ÖV und sind dementsprechend zumindest zu erhalten, besser jedoch noch auszubauen; dies umfasst selbstverständlich auch intakte und gut ausgestattete, für die Fahrgäste angenehme Bahnhöfe und Haltepunkte.
- die Wiederinbetriebnahme der Bahnverbindung (Köln - Gummersbach -) Marienheide – Brügge (- Lüdenscheid / Hagen) soll weiter verfolgt und mittelfristig verwirklicht werden.
- die Infrastruktur der Bahnstrecke Menden – Hemer (– Iserlohn) ist bis auf Weiteres so weit zu erhalten, dass eine künftige Wiederinbetriebnahme (ggf. als moderne Stadtbahn) nicht unmöglich gemacht wird.
- Bus und Bahn sowie Rad und Bahn/Bus sind deutlich besser zu verknüpfen und aufeinander abzustimmen als bisher.
- Qualitätsstandards sind in geeigneter (möglichst kooperativer) Form verbindlich zu gestalten und ihre Umsetzung abzusichern.

Folgende Ziele und Einzelmaßnahmen halten wir über den NVP-Entwurf hinaus noch für wünschens- und prüfenswert:

- eine noch stärkere Hinwendung des ÖV zum „Jederzeit-und-Jedermann-Verkehr“, d.h. weg von der immer noch überwiegenden Ausrichtung auf (Berufs-)Pendler, Schüler/Azubis, Ältere und Mobilitätsbehinderte; dies könnte erfolgen u.a. durch Ausdehnung der abendlichen Betriebszeiten an Wochenenden (freitags, samstags) und vor Feiertagen.
- vordringliche und kurzfristige Einrichtung einer Schnellbuslinie Neuenrade –

Werdohl – Lüdenscheid mit komfortablem Anschluss an Hönnetalbahn und Ruhr-Sieg-Bahn; dies würde eine durchgängige ÖV-Nord-Süd-Achse von (Fröndenberg -) Menden – Hönnetal bis in die Kreisstadt schaffen.

- Ausstattung aller oder wenigstens der meisten Bahnstationen im Kreisgebiet mit einer Fahrradabstellanlage, wie sie schon jetzt vorbildlich in Iserlohn-Hennen besteht.
- Einrichtung einer Wanderbuslinie für den Nordkreis, z.B. Iserlohn – Iserlohner Stadtwald – Hemer – Felsenmeer – Balver Wald – Hönnetal (mit Anschluss in Binolen an Hönnetalbahn).

Abschließend möchten wir noch einmal den Entwurf des NVP MK ausdrücklich loben und alle Verantwortlichen ermutigen, die darin festgehaltenen Ziele zu beschließen und ggf. gegen Widerstände (insbesondere finanzpolitischer Art) zu verteidigen.

Ebenso wichtig ist es natürlich, den NVP später um- und durchzusetzen.

Wir wünschen außerdem eine laufende Information der Öffentlichkeit über den Fortgang der Planung und über die spätere Umsetzung und ihre Überprüfung.

Mit freundlichen Grüßen
für den VCD Hagen-MK

(Christoph Spiekermann)